

SG Hoechst Classique besiegt im Frankfurter Stadtderby SG RW Frankfurt mit 3:0

Freundschaftsspiel: SG Hoechst Classique - SG RW Frankfurt 3:0 (0:0)

Auf dem Rasenplatz im Höchstler Stadtpark trafen am Montagabend, den 26. August, die alten Rivalen SG Hoechst Classique und SG RW Frankfurt SoMa aufeinander. Wie bei jedem dieser Derbys in den letzten Jahren bekamen die Zuschauer wieder hervorragenden Fußball geboten. Beide Teams waren offensiv ausgerichtet und so entwickelte sich eine abwechslungsreiche und interessante Partie. Die ersatzgeschwächten "Roten" vom Brentanobad, denen die Elfmeterbrüder und Ali Maboubi fehlten, verstrichen in der ersten Spielhälfte erst einmal ihre Abwehr. Mit gelegentlichen Kontern, vorgetragen von den starken Niko Arnautis und Zisis Petkanas waren dabei aber immer gefährlich. Die Hoechster Hausherren hatten aber die erste Großchance als Jean Kabuya in der 15. Minute aus 10 Metern freistehend über das Tor schoß. Danach mußte der Classique-Abwehrspieler Silvio Petracca das Feld mit leichten Kreislaufbeschwerden verlassen, für ihn kam Markus Gaubatz. In der 22. Minute dann Aufregung auf dem Spielfeld. Die Rot-Weißen hatten einen Angriff der Hoechster im Mittelfeld abgefangen Niko Arnautis ging auf das Classique Tor zu spielte einen Mitspieler mustergültig an und dieser traf zum scheinbaren 1:0. Der gut leitende Schiedsrichter erkannte das Tor wegen Abseits aber nicht an.

Kurz darauf waren die Classiquer wieder am Dröcker und RW-Keeper Pana parierte einen Schuß von Kapitän José Ferreiro aus fünf Metern Distanz, in hervorragender Manier. Wenige Minuten vor dem Seitenwechsel traf der stark spielende Sven Müller für die Classiquer nur den Pfosten. Mit dem 0:0 ging es in die Pause.

Nach dem Seitenwechsel verschärften die Gastgeber das Tempo. Mit lent zurück, Alex Schur, Cem Crolly und Roland Liebeck kamen neue Spieler ins Höchstler Spiel, die auch für neuen Schwung sorgten. Das Spiel blieb weiter ausgeglichen und beide Teams spielten sich Torchancen heraus. So mußte der Höchstler Torhüter zweimal Schüsse von Arnautis und Petkanas entschärfen. Und auch Pana im RW-Kasten bewahrte seine Mannschaft mit einigen guten Paraden vor dem Rückstand. In der 52. Minute dann das 1:0 für die Stadtparkkicker. Cem Crolly hatte sich auf der rechten Seite durchgesetzt, präzise auf Markus Gaubatz geflankt und dieser erzielte per unhaltbarem Kopfball die Höchstler Führung. Nun lockerten die "Roten" ihre Abwehr, was den Classiquern einige gute Kontermöglichkeiten eröffnete. Einer dieser Konter führte wiederum durch Markus Gaubatz mit einem gefährlichen Schlenzer ins Eck zum 2:0. Damit war auch der Widerstand von Rot-Weiß gebrochen. In der 72. Minute dann die endgültige Entscheidung. Roland Liebeck hatte aus 20 Metern abgezogen und auf der Linie klärte ein RW-Spieler mit der Hand. Den folgenden Elfmeter verwandelte Nico Tedde zum 3:0 Endstand. So ging eine unterhaltsame und hochklassige Partie zu Ende. Auf die Höchstler Old Boys wartet jetzt schon am kommenden Samstag, den 31. August, um 16.00h im Stadtpark im AH 35 Hessenpokal die FSG Riedrode. Ein harter Brocken, der im Kreispokal Bergstrasse den VfR Fehlheim, der 2017 Hessenpokalsieger war, besiegt hat.

Ä